



FREITAGS – TREFF

Der Treffpunkt des Altersforums
findet im reformierten Kirchgemeindehaus
jeden 1. Freitag im Monat von 09:00h-11:00h statt.



Datum: Freitag, 7. Juli 2023
Ort: Reformiertes Kirchgemeindehaus
Zeit: 09:00h - 11:00h
Thema: Eigental – wo die Natur sich wohl fühlt

Thomas Maag und Erika Gisler werden das Eigental zwischen Nürensdorf und Oberembrach, eines der bedeutendsten Amphibien- und Naturschutzgebiete des Kantons Zürich, vorstellen. Sie werden die Problematik einer vielbefahrenen Strasse, die mitten durch ein bundesgeschütztes Gebiet führt, aufzeigen und erklären, wie das Thema in den letzten Jahren immer mehr zu einem heiss diskutierten Politikum werden konnte. Die neuste Entwicklung mit Einbezug von Teilen der Bevölkerung aus Oberembrach, Nürensdorf und Kloten sieht vor, die Eigentalstrasse in vier Jahren für den Verkehr zu schliessen. Mit dieser Entscheidung stellen sich verschiedene Fragen über die Zukunft des Eigentals sowie über mögliche Auswirkungen auf die Natur und den Autoverkehr.

Referenten: **Thomas Maag**



Thomas Maag ist in Bassersdorf aufgewachsen und kümmert sich seit seinem 16. Lebensjahr um die Amphibien im Eigental. Viele Jahre koordinierte er für den Naturschutz Bassersdorf Nürensdorf (NBN) die alljährlich stattfindende Amphibienschutzaktion. Im Verein war er lange Zeit Vorstandsmitglied, heute ist er Ehrenmitglied des NBN. Während seiner Amtszeit engagierte sich Thomas Maag auch politisch. So vertrat er zusammen mit der damaligen Präsidentin Erika Gisler den NBN am Runden Tisch, wo ein Kompromiss zum Thema Eigentalstrasse erarbeitet wurde. Beruflich war Thomas Maag Chemielaborant bei der EAWAG in Dübendorf tätig, später arbeitete er als Chemie- und Biologielaborant bei verschiedenen Gymnasien des Kantons Zürich. Thomas Maag ist seit kurzem im Ruhestand und lebt zeitweise in Ghana.

Erika Gisler



Erika Gisler lebt seit über dreissig Jahren in Bassersdorf. Sie war von 1993 bis 2018 Mitglied des Vorstandes NBN, zuletzt als Präsidentin. Heute ist sie Ehrenpräsidentin des Vereins. Während ihrer Amtszeit war der Amphibienschutz im Eigental ein gewichtiges Thema. Zusammen mit dem damaligen Amphibienkoordinator Thomas Maag entwickelte sie unter anderem ein Konzept zur temporären nächtlichen Sperrung des Eigentals und erarbeitete am Runden Tisch einen Vorschlag, der als Grundlage für die heutige Lösung diente. Erika Gisler arbeitete als Inlandjournalistin in Bundesbern und wechselte später als Kommunikations- und PR-Verantwortliche in den Unternehmensbereich. Heute arbeitet sie in den beiden Unternehmen ihres Mannes mit und ist Präsidentin eines Sportvereins.